



Altersfreundliche Gemeinde Köniz:

Helfen Sie mit, niederschwellige Informations- und Anlaufstellen aufzubauen?

Das Projekt «gemeinsam altersfreundlich» hat zum Ziel, in der älter werdenden Gesellschaft eine neue Kultur des Füreinander-Sorgens und Engagierens zu schaffen.

Die Organisationen des Altersbereichs in der Gemeinde Köniz arbeiten im Netzwerk «Köniz – gemeinsam altersfreundlich» zusammen, damit die älteren Menschen die benötigte Unterstützung erhalten. Das Netzwerk hat schon viel erreicht:

- Das [Verzeichnis der Altersangebote](#) bietet einen Überblick über die Dienstleistungen in der Gemeinde.
- Die Freiwilligen der [Nachbarschaftshilfe für ältere Menschen «Zeit-Netz Köniz»](#) unterstützen ältere Menschen und bringen Freude und Abwechslung in ihren Alltag.

Lokale Informations- und Anlaufstellen

Mit Ihrer Hilfe können in den verschiedenen Gemeindegebieten Informations- und Anlaufstellen aufgebaut werden. Damit erhalten die älteren Menschen an ihrem vertrauten Lebensort auf unkomplizierte Weise Informationen zu den bestehenden Unterstützungsangeboten.

Informations- und Anlaufstellen sind in Köniz, Niederscherli, Niederwangen, Schliern und Wabern geplant, in einem öffentlich zugänglichen Raum (z.B. Bibliothek oder Cafeteria einer Institution). Idealerweise sind jeweils zwei Freiwillige während zwei Stunden pro Woche anwesend (z.B. dienstags von 15:00 bis 17:00 Uhr). Laptop und Mobiltelefon sind vorhanden – und damit der Zugang zum digitalen Verzeichnis der Altersangebote und bei Bedarf die Möglichkeit zu mündlichen Rücksprachen.

Wir suchen Sie!

Wir suchen engagierte Freiwillige, welche gemeinsam mit dem Netzwerk «Köniz – gemeinsam altersfreundlich» die Informations- und Anlaufstellen aufbauen und betreiben.

Vielleicht entwickeln sich diese Informations- und Anlaufstellen mit der Zeit zu sozialen Treffpunkten, bei welchen ältere Menschen und Angehörige vorbeikommen, um einen Kaffee zu trinken und sich auszutauschen. Wo sich initiative Menschen zusammentun, ist vieles möglich...

Voraussetzungen für diese spannende und vielseitige Tätigkeit als Freiwillige sind Freude am Kontakt mit Menschen, Interesse an Altersthemen, Zuverlässigkeit, Sozial- und Reflexionskompetenz.

Sind Sie interessiert?

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wünschen Sie weitere Informationen?
Dann freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme.

Mit Ihrer wertvollen Unterstützung helfen Sie mit, die altersfreundliche Gemeinde Köniz zu gestalten.

Fachstelle Alter, Jugend und Integration
Rahel Huber, Altersbeauftragte
Stapfenstrasse 13
3098 Köniz

Telefon: 031 970 94 27

E-Mail: alter@koeniz.ch

Internet: www.koeniz.ch/alter